Zum anthropogenen Klimawandel – Politik kontra Fakten

Dr. agr. Arthur Chudy - Achudy@aol.com

Viele Bürger vertreten inzwischen die Meinung, dass nationale Alleingänge, wie CO_2-Steuer usw. nichts fürs Klima bringen; die Politik sich verblendet und irregeführt anschickt, mit dem lebensnotwendigen Spurengas CO2, dem angeblich anthropogen durch CO2-Emissionen verursachten Klimawandelspektakel, die deutsche Wirtschaft zu ruinieren und damit unseren Lebensstandard grundlos abzusenken und unsere Lebensqualität (u.a. Freiheit in Lebensstil und Mobilität) einzuschränken..

Das Anliegen dieses Beitrages ist, Sie über Argumentation in Bezug auf den Unsinn der Verteufelung des CO2, unseres Lebenselixiers, und im Hinblick auf die Gefährlichkeit des Klimawandelpopulismus für die deutsche Wirtschaft breit zu informieren. Leider hat, wie mit Briefen an die Partei- und Regierungsspitzen feststellt werden musste, derzeit in Partei- und Regierungskreisen Vernunft, gesunder Menschenverstand und Verhältnismäßigkeit bei der brutalen Verfolgung illusionärer, irrwitziger und willkürlich intuitiv selbstgestellter „Klimaziele“ (Pariser Klimaabkommen!) ausgesetzt.

In Deutschland steigert sich z. Zt. die Klimahysterie/-religion ins Unermessliche.
Hierzu folgendes:
Man kann nach heutigem Erkenntnisstand mit großer Gewissheit davon ausgehen, dass CO_2 praktisch nichts mit Klimawandel/Erderwärmung zu tun hat:
Wie soll

1 CO_2 -Molekül in 3000 Luftmolekülen bzw.
1 CO_2-Molekül aus anthropogenen Emissionen in 217.000 Luftmolekülen bzw.
1 CO_2-Molekül aus Deutschlands Emissionen in 9.731.000 Luftmolekülen

in materiell masseabhängigen physikalischen Prozessen eine Erderwärmung bewirken, wie soll auf dieser Basis ein anthropogener Einfluss durch Dekarbonisierung der Wirtschaft erfolgen, um z. B. die Erderwärmung auf 1,5° C zu begrenzen? Es gibt und kann keine wissenschaftlichen Beweise für eine klimarelevante Wirkung von atmosphärischem CO_2 geben!
(Sehen Sie dazu auch: CO_2 aus Deutschland = ein Hauch von Nichts: https://www.youtube.com/watch?v=MQI-CA9jpOg)

Die Wahrheit ist:
Der links-grüne Komplex, ausgehend von der UNO, dem „Club of Rome“ und von Nutznießern, wie Al Gore,
hat ***CO_2 als „Zuchtrute“*** auserkoren, mit der sie unsere Gesellschaft in die Ökoknechtschaft „prügeln“ wollen. Und die ist noch schlimmer als die kommunistische, die ich persönlich durchlebt habe. Die Kommunisten wollten wenigstens Produktion und Wohlstand, was sie letztendlich nicht erreichen konnten, die Ökopharisäer aber wollen ideologische Selbstkasteiung, Verzicht auf Konsum und Freiheit, wie z. B. die mobile Freiheit, wollen die Ausplünderung, Reglementierung und ***Deindustrialisierung der Industriestaaten*** durchsetzen! Dazu brauchen sie den CO_2-Schwindel als Angstmacher und Irreführer!
Detaillierten Aufschluss darüber, die Etablierung einer undemokratischen postindustriellen Gesellschaft, gibt der angefügte FUSION-Artikel „**Wie sich Schellnhuber an Wernadskijs Erbe vergeht.** Die menschenfeindliche Umweltschutzideologie Schellnhubers“ (FUSION, 34. Jahrgang, Heft 2, 2013, S. 31ff.).
Dieser Ideologie des PIK Potsdam zu folgen, führt Deutschland in den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ruin! Deutschland bleibt dann nicht mehr das Deutschland, das sich die Bürger wünschen!

Dem müssten CDU ***und*** CSU (als **noch** stärkste parlamentarische Kraft) den „normalen Menschenverstand“ entgegen setzen, die CO_2-Klima-Problematik hinterfragen und sich von wahrhaften Wissenschaftlern beraten lassen. Von den Grünen und IPCC korrumpierten Vertretern, wozu leider auch einige IPCC-Mainstream nutzende Wissenschaftler gehören, sind echte Beweise für die Berechtigung der Verteufelung von CO_2 einzufordern, ihnen ist mit glasklaren Argumenten entgegen zu treten und deren Offenbarungseid (auch auf gerichtlichem Wege) zu erzwingen. Die IPCC-Hörigkeit muss beendet werden.
Das ist/wäre das Gebot der Stunde!
Deutschland braucht keine CO_2-Bepreisung/-Steuer. Deutschand braucht eine prosperierende soziale Marktwirtschaft ohne ideologische Prämissen und dazu eine stabile Energieversorgung (Grundlast) als Voraussetzung. Im Juni konnte an zwei Tagen der Netzzusammenbruch nur durch teuren Import aus Nachbarländern verhindert werden:
Bayern sollte die Abschaltung des AKW solange wie irgend möglich hinausschieben bzw. total verhindern!
CDU/CSU müssen glaubhafte, realitätsbezogene, bodenständige und vor allem **die** Wirtschaft und den Wohlstand tragende Parteien sein, wenn sie ihren Führungsanspruch behaupten und manifestieren wollen! Sie sollte nicht versuchen, auf den „Grünen Hype“ aufzusatteln, dann marschiert die CDU/CSU wie die SPD in Richtung 15 Prozent-Partei.

Leider leben wir heutzutage in einer FAKE-dominierten Welt.
Wir erleben z. Zt. die größte Irreführung der Bevölkerung und der Menscheit insgesamt und zugleich den größten Angriff auf unseren Lebensstandard seit dem 2. Weltkrieg, ausgelöst in unverantwortlicher Weise durch den von korrumpierten Wissenschaftlern beherrschten und von Al Gore für sein Geschäftsmodell okkupierten Weltklimarat, indem die Fiktion vom menschengemachten Klimawandel, angeblich hervorgerufen durch unsere CO_2 -Emissionen, zum Glaubensbekenntnis und zum Instrument zur Abzocke der Industriestaaten, zur Vermögensumverteilung, im Einklang mit der Grünen Parteidoktrin erhoben wird.
Fakes werden zu Fakten gemacht und die Jungend missbraucht.
Ich denke alle Vernunft bewahrten Menschen, insbesondere die verantwortlichen Politiker, müssten sich der mit deutscher Gründlichkeit beabsichtigten Umsetzung der illusionären willkürlichen Klimaschutzziele - wie z.B. der Einführung einer CO_2-Steuer, der Entkernung der Autoindustrie von Verbrennungsmotoren, dem Ausstieg aus der Atom-, Braun- und Steinkohlestromerzeugung und den angeblich klimaschutzbedingten Maßnahmen gegen die Landwirtschaft - mit allen verfügbaren Mitteln, insbesondere durch sachliche Argumentation, widersetzen.
Das alles sind kopflose, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt negierende Maßnahmen ohne jeglichen Einfluss auf das Klima (Klimaschutz), die lediglich enorme Kosten verursachen und unsere lebensnotwendigen Wertschöpfungspotentiale vernichten oder einschränken, unsere soziale Marktwirtschaft zu politikgesteuerter Planwirtschaft machen.
Zurzeit ist die Versuchung, auf den „Grünen“ Hype um- und aufzusatteln, auch für die Altparteien groß anstatt einer auf wissenschaftlichen Grundlagen und Sachverstand basierenden Wirtschaftspolitik verbunden zu bleiben!
Das wäre im wahren Interesse Deutschlands, eines hochentwickelten Industriestaates.
Die CDU/CSU, eigentlich ***die Wirtschafts- und Stabilitätspartei***, der Deutschland einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung verdankt, scheint nun auch der Hörigkeit des Weltklimarates IPCC zu erliegen. Es scheint, als ob alle Mitglieder der CDU/CSU Bundestagsfraktion nicht mehr in der Lage sind, eine objektive Einschätzung der Sachlage in Bezug auf den sogenannten menschengemachten, angeblich durch CO_2 verursachten und durch CO_2 steuerbaren „Klimawandel“ vorzunehmen. Sie sind dem Grünen Hype folgend mehr und mehr bereit, die deutsche prosperierende Wirtschaft, den schwer erarbeiteten

Lebensstandard und die u.a. auch mit freier Mobilität erreichte Lebensqualität einer Fiktion, einer absichtlich zu anderen Zwecken in Scene gesetzten Klimalüge, einem Glaubensbekenntnis, zu opfern.
Kürzlich wurde bekannt, dass Bundeskanzlerin Merkel das PIK in Potsdam besucht hat, um sich von den größten Alarmisten, „den Schrecklichsten der Schrecklichen in ihrem Klimawahn", einschwören zu lassen. Es ist zu vermuten, dass Sie jetzt plant, um gegenüber den „Grünen" für die CDU/CSU vermeintlich zu punkten, gleich dem überhasteten Atomausstig mit der Fukushima Ausrede, der große wirtschaftliche Schäden verursacht hat, das Ruder in Richtung CO2-Steuer usw. herumzureißen und damit der deutschen Wirtschaft einen weiteren riesigen Schaden zuzufügen.
Wenn die CDU/CSU diesem Merkelkurs folgt und ihr Heil darin sucht, sich „Grüne Positionen" zu eigen zu machen, anstatt zu einer wissenschaftlich fundierten Position in der Klimafrage zurück zu finden, wird sie die Quittung von den Wählern bekommen!

Die Absichten, die hinter der Instrumentalisierung emotional aufgeladener ***unwissender*** „Friday for Future"- Demonstranten und dem „Greta-Zirkus" stehen, haben jedenfalls nichts mit der Sorge um den blauen Planeten zu tun, sondern hier spielen Macht- und Mammoninteressen, Missbrauch von Unwissenden (FFF), Geltungssucht und falscher Ehrgeiz - nicht der Klimawandel, den es immer gegeben hat und geben wird, eine Rolle!

Es ist dringend notwendig, den entgegen wissenschaftlichen Fakten medial einseitig aufgezogenen Klimawandelpopulismus mit wissenschaftlicher Argumentation zu entzaubern und zu bekämpfen; herauszustellen, dass die Verteufelung des CO_2 als Klimakiller wissenschaftlich nicht nachzuvollziehen, seine Reduzierung (Dekarbonisierung) ein Irrweg und die Verkehrung des eigentlich Notwendigen ist!

Eigentlich müsste doch jedem rein logisch klar sein, dass von einem Anteil von 3 % CO_2 anthropogenem CO_2 am Gesant-CO_2-Gehalt der Atmosphäre (97 % der CO_2-Emissionen sind natürlichen Ursprungs), d.h. mit 0,0012 % von 0,04 %, auf Deutschland bezogen mit einem Anteil von 0,00002676 % CO_2 in der Atmosphäre, auf den Ablauf materiell quantitativer physikalischer Prozesse bei der Wärmeübertragung (Gesetz von der Erhaltung der Energie, 2. Hauptsatz der Wärmelehre!), wie sie für eine „Erderwärmung" in Frage kämen, kein nennenswerter Einfluss bewirkt werden kann.

Das Erdklima, d.h. der Klimawandel, wird durch die Sonneneinstrahlung und durch Veränderungen des Neigungswinkels der Erdachse im Weltraum maßgeblich bestimmt.

Gerade jetzt ist in der weltweit renommiertesten Zeitschrift „Nature" eine Abhandlung/Studie ***„Oscillations of the baseline of solar magnetic field and solar irradiance on a millennial timescale"(*** https://www.nature.com/articles/s41598-019-45584-3) erschienen, in der festgestellt wurde, dass "Kürzlich entdeckte Langzeitoszillationen des solaren Hintergrundmagnetfelds in Verbindung mit doppelten Dynamowellen, die in der inneren und äußeren Schicht der Sonne erzeugt werden, darauf hin deuten, dass die Sonnenaktivität in den nächsten drei Jahrzehnten (2019–2055) auf ein neues, großartiges Minimum zusteuert - similär zu Maunder eins (1)"(Erdtemperatur-Minimum benannt nach brit. Astronomin). Das heißt aus der Analyse der Sonnenaktivität und des klimatischen Geschehens auf der Erde wird für die nächsten 35 Jahre eine (kleine) Eiszeit voraussagt Eine bevorstehende Eiszeit prognostiziert auch das russische ***Moskauer Lebedew-Physikinstitut*** aus Ihren Forschungen des Verlaufs der Sonnenfleckenzyklen.

https://www.pravda-tv.com/2017/11/droht-eine-neue-eiszeit-russische-wissenschaftler-sagen-eisige-zeiten-voraus/
Ebenso weisen die Klimatologen ***Prof. Horst Malberg***, Berlin, und ***Prof. Dr. Nir Shaviv***, Israel. eine enge Korrelation zwischen Sonnenfleckenveränderungen und der Erd-/Ozeantemperatur nach.
Die Validität und Glaubwürdigkeit dieser Forschungsergebnisse ist sehr hoch und stellt einen Einfluss der CO_2-Konzentration der atmosphärischen Luft auf das Klima, die Erderwärmung, total in Frage.
Damit ist durch obige Studie und die anderen Forschungsergebnisse zweifelsfrei erwiesen, dass die CO_2-Modelle falsch und irreführend sind. Sie sind daher nicht in der Lage, Istzustände richtig zu simulieren, weil die unterstellten Bedingungen auf einer Scheinkorrelation beruhen und falsch, d.h. nicht extrapolierbar auf künftige Zeiten sind. Sie sind, wie der Klimarat richtigerweise festgestellt hat: *„Hinsichtlich Forschung und Modellierung des Klimas sollten wir uns des Umstandes bewusst sein, dass wir es mit einem chaotischen, nicht linearen und gekoppeltem System zu tun haben, so dass langfristige Prognosen zukünftiger Klima-Zustände nicht möglich sind". (Weltklimarat AR 3, 2001,Seite 774),*
Dennoch wird in Deutschland und weltweit der angeblich CO_2-verursachte anthropogene und anthropogen steuerbare Klimawandel zum Glaubensbekenntnis, zur Klimareligion, erhoben und wurde durch irregeführte Politik und unterschiedliche Interessen im Pariser Klimaabkommen manifestiert.

Vertiefende Fakten zu CO_2
In der Betrachtung der angeblichen Klimawirksamkeit von CO_2 wird ein wesentlicher zweiter gravierender Fehler gemacht – man sieht in der Diskussion die Zusammenhänge nur aus physikalischer Sicht.
Die Wirklichkeit ist aber eine andere: Die CO2-Welt ist eine systemische Welt des lebensnotwendigen Kohlenstoffkreislaufes.
Von ausschlaggebender Bedeutung ist dabei, dass CO_2 trotz dieses niedrigen Gehaltes, als Spurengas, neben Sauerstoff das Leben auf der Erde überhaupt erst ermöglicht, d.h. unser Lebenselixier ist.
Das wahre „Wunder der Natur" ist, dass unsere grünen Pflanzen in der Lage sind, das CO_2 aus der Luft aufzunehmen und mit Sonnenenergie in Energieträger, Nährstoffe, umzuwandeln, von denen wir alle leben. Unsere menschengemachten hochgezüchteten Kulturpflanzen sind in der Lage, aus der Atmosphäre Kohlenstoff (CO_2) im Umfang von 20 - 25 und mehr Tonnen CO_2-Äquivalenten/ha und Jahr für uns nutzbringend zu binden.
Da in ca. 3000 Luftmolekülen nur 1 CO_2-Molekül vorhanden ist, müssen die Blätter aus ca. 18.000 Luftmolekülen die für 1 Glukosemolekül notwendigen 6 CO_2-Moleküle herausfiltern. Eine grandiose Leistung, zusammen mit der dabei erfolgten Freisetzung von Sauerstoff (in g mehr als Glukose) zur lebensnotwendigen Regenration der Atmosphäre.
Da verwundert es nicht, dass die CO_2-Konzentration der Luft positiv mit der Höhe der Biomasseproduktion, d.h. mit dem Ertragsniveau in der Land- und Forstwirtschaft korreliert. Diese wissenschaftliche Erkenntnis wird bereits kommerziell genutzt, indem in richtigen Treibhäusern CO_2 als „CO_2-Düngung" zur Ertragssteigerung eingeleitet wird.
Das Leben auf der Erde beruht auf dem System des permanenten CO_2-Kreislaufs, auf dem sich einstellenden Gleichgewicht zwischen Emission und Akkumulation in der Biosphäre. CO_2 fungiert darin als ein regenerierbarer „Trägerstoff"!
Das heißt andererseits, die anthropogenen CO_2-Emissionen des industriellen Zeitalters sind bereits in dem Fleisch und Blut der heute lebenden Menschen und Tiere mit enthalten, ja der Anstieg der CO_2-Konzentation in der Atmosphäre von vorindustriell 280ppm CO_2 auf jetzt

400 ppm CO_2 in der Atmosphäre ist nicht die Akkumulation von emittiertem CO_2 aus fossilen Energieträgern, sondern repräsentiert die für die Ernährung von Mensch und Tier notwendig gewordene Erhöhung der Intensität der Biomasseproduktion auf der Erde um ca. 25 %!
Um künftig über 10 Milliarden Menschen auf der Erde menschengerecht zu ernähren, ist eine weitere Steigerung der Biomasseproduktion um ca. 30 % - eine wahre Herausforderung - erforderlich. Damit verbunden ist, dass **künftig eine höhere CO_2-Konzentration in der Atmosphäre, ca. 550 ppm, notwendig ist,** egal woher das CO2 kommt.

Hierauf kann und muss die Menschheit im Interesse des eigenen Überlebens Einfluss nehmen und zwar durch Züchtung unter Einbeziehung von Gentechnologien ertragsreicherer und an differente Standortbedingungen, wie weniger fruchtbare Standorte und/oder Niederschlags-/Wassermangel, adaptationsfähigere Kulturpflanzen, durch bessere Gestaltung von biologischen Anbaumethoden und digitalisierten Anbautechniken, durch Erweiterung der Anbaugebiete durch Rekultivierung von Unland sowie durch flächendeckende Aufforstung auf allen dazu fähigen Standorten. Diese Maßnahmen führen zu einer Intensivierung des CO_2-/Kohlenstoff-Kreislaufes, die dringend für die Nahrungsmittel- und Futterproduktion benötigt wird. Dabei erbringen die Ausweitung des Kulturpflanzenanbaus und die Steigerung des Ertragsniveaus als auch die globale Aufforstung zudem gewichtige Sekundäreffekte – nämlich einerseits die Erhöhung der Sauerstofffreisetzung zur Regeneration der Erdatmosphäre (Atemluft) und andererseits eine Verbesserung der Regulierung des Wasserhaushaltes zwischen Boden und Atmosphäre. Denn Pflanzen sind auch Wasserspeicher und Wasseremittenten, d.h. Regulatoren der Luftfeuchtigkeit.
In diesem Prozess ist CO2 aus fossilen Energieträgern, d.h. eine Rückführung des urzeitlich aus der Atmosphäre festgelegten Kohlenstoffs und seine erneute Integration in das zyklische Werden und Vergehen der Biosphäre ebenfalls ein wirksamer positiver Faktor.!

Für anthropogene Einflussnahme gibt es Beispiele in Afrika, wie durch Vermeidung der Überweidung und Aufforstung tiefgreifende neue ökologische und produktive Verhältnisse geschaffen werden können.
Beispielgebend für die Bewältigung der Aufgaben, die aus dem zu erwartenden Bevölkerungszuwachs resultieren, ist China. China ist es gelungen, die Menschen in einer Gesellschaft mit wachsend hoher Bevölkerungsdichte gut zu ernähren, auszubilden und Fortschritt tragend weiter zu entwickeln!

Das sind die wahren Aufgaben, die vor der Menschheit stehen, nicht die Befolgung klimaunwirksamer und kontraproduktiver Irrwege, wie Dekarbonisierung und Klimaneutralität!

Schlussfolgerungen

1. Die Schlussfolgerung aus der Vertiefung der CO2- Fakten ist, dass die Klimadebatte in die vollkommen verkehrte Richtung läuft: Nicht Reduzierung sondern Anstieg der atmosphärischen CO_2 -Konzentration ist geboten.

2. Die Dekarbonisierung der Weltwirtschaft ist daher eine kontraproduktive, für das Klima nutz- und wirkungslose, vor allem aber gegen die Überlebensinteressen der Menscheit gerichtete Maßnahme.

3. Wer das atmosphärische CO_2 bekämpft, bekämpft unser und das künftige Leben und Überleben auf der Erde!

4. Die genannten neuen Forschungsergebnisse („Nature" Klimastudie; Moskauer Lebedew-Physikinstitut) prognostizieren ***mit hoher Sicherheit den Übergang in eine Eiszeit*** in den nächsten drei Jahrzehnten über 35 Jahre (2019–2055). Konträr zu diesen Aussagen prognostizieren die CO2-Klimamodelle als Projektionen reiner eingabedeterminierter Computerszenarien eine Erderwärmung. Obwohl diese CO_2-basierten Modelle keine Istzustände vergangener Klimaperioden simulieren und zugegebenermaßen für Langzeitprognosen ungeeignet sind, werden sie derzeit dennoch vom IPCC als alleinige Basis für daraus abgeleitete Forderungen für Klimaschutzmaßnahmen propagiert.
Die mit der Nature-Studie und den anderen Quellen vorliegenden neuen Forschungsergebnisse stellen alle auf den IPPC-CO_2- Modellszenarien abgeleiteten und angestrebten Klimaziele/Klimaschutzmaßnahmen in Frage, so dass der gesamte Klimaschutz einer neuen wissenschaftlichen Bewertung der Sinnhaftigkeit unterzogen werden muss..

5. Um verheerende Fehlinvestitionen und unnötige Einschränkungen in der Lebensweise der Bürger zu vermeiden, ist ***unverzüglich durch Bundesregierung und Bundestag für alle Klimaschutzmaßnahmen ein Moratorium zu beschließen***; das heißt, sämtliche Klimaschutzprojekte, steuerlichen Maßnahmen und Förderprogramme, wie z.B. für die Elektromobilität bzw. die Erneuerbarer Energien, die Abschaltung konventioneller und weiterer Atomkraftwerke, Einschränkung von Verbrennungsmotoren sowie Maßnahmen für Klimaschutz in der Landwirtschaft sind auf den Prüfstand zu stellen und bei Unsicherheiten so lange auszusetzen; bis die Differenzen und Methoden in der Vorhersage des klimatischen Geschehens in einer offenen und freien wissenschaftlichen Diskussion ohne Tabus geklärt worden sind.

6. Der irreführende und versimplifizierende Klimapopulismus ist in den öffentlichen Medien einzustellen und zur sachlichen und allseitigen wahrheitsgetreuen Information der Bürger zurück zu kehren.

Deutschland kann und darf es sich nicht leisten, der Klimalüge zu folgen und zulassen, dass leichtfertig und ohne zielführende Wirkung die eigene **Wirtschaft durch diesbezügliche Fehlentscheidungen ruiniert und Milliarden, die wir für Investitionen und Innovationen zur künftigen Sicherung unseres Wohlsandes bauchen, für illusionäre Klimaziele vergeudet werden.**

Die Klimapolitik muss vom IPCC-Kopf wieder auf die Füße der Realität gestellt werden. Dieser Appell richtet sich an Politiker, an alle in Wirtschaft und Gesellschaft verantwortlich Tätigen, tragen Sie aktiv dazu bei, dass Vernunft in Politik und Wirtschaft einzieht, dass die Parteien das bleiben und werden, was die Wähler von ihnen erwarten: Träger von Vernunft, Besonnenheit und Verhältnismäßigkeit zu sein, was die wahre Stärke und das Markenzeichen und das Ansehen Deutschlands und seines stabilen demokratischen Systems ausmacht..

In die Klimadebatte muss Sachverstand Einzug halten indem gestandene, derzeit von den Medien verfemte Klimaexperten, wie z.B. die Klimatologen ***Prof Werner Kirstein,*** Leipzig, ***Prof. Horst Malberg,*** Berlin, ***Prof. Horst Lüdecke*** und ***Prof Nir Shaviv,*** Israel, in die Lösung der anstehenden Probleme einbezogen werden , um durch ***unabhängige und ehrliche Berater***

in der Klimalüge des Jahrhunderts sachbezogene Klarheit zu schaffen.

Weitere Hinweise:
Die Konsequenzen dessen, was die „Grünen“ wollen:
Fritz Vahrenholt, Gastautor / 28.05.2019 /
https://www.achgut.com/artikel/klima_verstaatlichen

Zum Braunkohleausstieg
Dr. Arthur Chudy: Ausstieg Braunkohle – Folge einer Fiktion vom anthropogenen Klimawandel
https://www.eike-klima-energie.eu/2019/01/26/ausstieg-braunkohle-folge-einer-fiktion-vom-anthropogenen-klimawandel/

Dr. Arthur Chudy
OT Warsow 11
D 17154 Neukalen
Deutschland
Tel./Fax: +49 (0) 39956 20590
Mobil: +49 (0) 175 620 8461
Smartphone: +49 (0) 176 34343471 (WhatsApp)
E-Mail: achudy@aol.com
dr.arthur.chudy@t-online.de
Skype: dr.arthur.chudy